

	<p>Objekt: Villa Correale</p> <p>Museum: Stiftung Fürst-Pückler-Museum Park und Schloss Branitz Robinienweg 5 03042 Cottbus 0355-75150 info@pueckler-museum.de</p> <p>Sammlung: Carl-Blechen-Sammlung der Stadt Cottbus bei der Stiftung Fürst-Pückler-Museum Park und Schloss Branitz</p> <p>Inventarnummer: SFPM-CBS/389</p>
--	--

## Beschreibung

Die Stadt Cottbus besitzt mit 211 Arbeiten den größten Sammlungsbestand an Werken von Hugo Paul Harrer, der für viele Jahre in Italien lebte. In der zweiten Hälfte des 19. Jahrhunderts war er ein wichtiger Vertreter der Architektur- und Landschaftsmalerei und war mit seinen Werken auf vielen deutschen Kunstausstellungen vertreten. "Die große Mehrzahl der Arbeiten stellen Studien und Skizzen dar. Nur etwa 18 Gemälde können als vollendet bezeichnet werden, wobei die Grenzen zwischen Studie und abgeschlossenem Werk fließend sind. An Techniken weist der Bestand eine breite Varianz auf, von Ölmalerei auf Papier und Leinwand, Aquarellen, Sepiatuschzeichnungen und Temperamalerei, bis hin zu Bleistift- und Rötzelzeichnungen" (Katschmanowski, 2022, S. 126).

## Grunddaten

Material/Technik: Bleistift, weiß gehöht  
Maße: HxB 23.3 x 15.3 cm

## Ereignisse

Gezeichnet	wann	1859
	wer	Hugo Harrer (1836-1876)
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Schloss Branitz

[Geographischer wann  
Bezug]

wer

wo Italien

[Person- wann  
Körperschaft-  
Bezug]

wer Hugo Harrer (1836-1876)

wo

## Schlagworte

- Architektur
- Balkon
- Bleistiftzeichnung
- Ranke
- Studie
- Villa

## Literatur

- Katschmanowski, Christian (2022): Hugo Paul Harrer (1836-1876), In: Jahrbuch für Brandenburgische Landesgeschichte, Bd. 73. Berlin, S. 123, 126